

Inhalt

1. Einleitung	9
1.1. Die Volksschulunterstufe im Nationalsozialismus als schulhistorischer Forschungsgegenstand	9
1.2. Anliegen der Untersuchung	15
1.3. Quellen der Untersuchung	17
2. Die Volksschulunterstufe im nationalsozialistischen Erziehungsfeld	21
2.1. Bildungspolitische Rahmenbedingungen	21
2.1.1. Rolle des Reichserziehungsministeriums	22
2.1.2. Die Rolle der Kultusministerien der Länder	25
2.2. Der Stellenwert der Volksschule im Nationalsozialismus	27
2.2.1. Ausweitung des Erziehungsfeldes	28
2.2.2. Volksschulunterstufe und Parteijugend	31
3. Erziehung und Unterricht in der Volksschulunterstufe in der Zeit des Nationalsozialismus	37
3.1. Die Vielheit der Ansprüche (1933–1937)	39
3.1.1. Der Bildungsauftrag der Volksschulunterstufe	40
3.1.1.1. Der proklamierte Bildungsauftrag	40
3.1.1.2. Der amtlich verordnete Bildungsauftrag	44
3.1.2. Veränderungen im Fächerkanon der Volksschulunterstufe	52
3.1.2.1. Veränderungen im Rahmen bestehender Fächer	52
3.1.2.2. Veränderter Stellenwert von Unterrichtsfächern	119
3.1.2.3. Einführung neuer eigenständiger Unterrichtsgebiete	136
3.1.3. Veränderungen im Schulleben der Volksschulunterstufe	140
3.1.3.1. Ordnungsformen	143
3.1.3.2. Unterrichtsunterstützende und -ergänzende Veranstaltungen	157
3.1.3.3. Unterrichtsunabhängige Veranstaltungen	167
3.1.4. Zwischenbilanz	191
3.2. Die Einheit als Anspruch (1937–1940)	195
3.2.1. Die Reichsrichtlinien für die vier unteren Jahrgänge der Volksschule vom 10. April 1937	198
3.2.1.1. Der Erziehungsauftrag der Volksschulunterstufe	198
3.2.1.2. Die Binnengestalt der lehrplanmäßigen Fächer der Volksschulunterstufe	200

3.2.2.	Der Vollzug der Richtlinien für die Volksschulunterstufe durch die Unterrichtsverwaltungen der Länder . . .	248
3.2.3.	Die Reichsrichtlinien vom 15. 12. 1939 in ihrer Bedeutung für die Volksschulunterstufe . . .	284
3.2.4.	Zwischenbilanz	298
3.3.	Die Volksschulunterstufe als kriegswichtiger Betrieb (1940–1945)	304
3.3.1.	Äußere Rahmenbedingungen der Arbeit in der Volksschulunterstufe	306
3.3.2.	Die innere Gestalt der Volksschulunterstufe während der Kriegszeit	315
3.3.2.1.	Sammelaktionen	315
3.3.2.2.	Unterrichtsbezogene Maßnahmen	322
3.3.2.3.	Schulleben	339
3.3.3.	Zwischenbilanz	342
4.	Rückblick	347
4.1.	Die innere Ausgestaltung der Volksschulunterstufe in ihrer zeitlichen Segmentierung	348
4.2.	Die beanspruchte reichseinheitliche Ausgestaltung der Volksschulunterstufe	350
4.3.	Die Ideologisierung von Erziehung und Unterricht in der Volksschulunterstufe	352
4.4.	Kontinuität und Diskontinuität in der inneren Ausgestaltung der Volksschulunterstufe . . .	357

Anhänge

A.	Verzeichnisse	365
B.	Literatur	371